4 Bagatellen

Werktitel: 4 Bagatellen
Untertitel: Fassung für Kammerorchester
KomponistIn: Wally Thomas
Entstehungsjahr: 2003
Überarbeitungsjahr: 2010
Dauer: 9m
Genre(s): Neue Musik
Subgenre(s): Modern/Avantgarde Tradition/Moderne
Gattung(en): Ensemblemusik
Besetzung: Kammerorchester/Ensemble

Besetzungsdetails:

Flöte (1), Oboe (2), Fagott (2), Horn (2), Violine (9), Viola (3), Violoncello (2), Kontrabass (1)

Art der Publikation: Manuskript

PDF-Preview (Partiturausschnitte): Thomas Wally (Homepage)

Beschreibung
"Die 4 Bagatellen (Fassung für Kammerorchester) entstanden Ende 2010 im Rahmen meiner Composer Residency beim Wiener Concert-Verein. Sie basieren auf meinem ersten Streichquartett 4 Bagatellen aus dem Jahr 2003.

Der ersten Bagatelle liegt eine Gitternetzstruktur zugrunde, deren einzelne Bausteine je zwei Takte dauern. Im Vordergrund stehen vier spezielle Spieltechniken (Tremolo, Triller, Flageolett, Sul Ponticello), welche systematisch in die Bausteine eingegliedert werden. Das Werk stellt – in seiner Quartettform – einen exakten Spiegel um die Mittelachse dar, allein die Dynamik ist in den beiden Spiegelhälften unterschiedlich. Die zweite Bagatelle hat als kompositionstechnischen Vorfahren den Proportionskanon. Konkret handelt es sich um eine Art doppelten Proportionskanon, wobei die Stimmen nicht versetzt einsetzen. Die dritte Bagatelle korrespondiert kompositionstechnisch mit der ersten. Wollte man ihr eine traditionelle Satzbezeichnung zuweisen, wäre Scherzo

nicht unangebracht. Der vierten Bagatelle liegt eine „Urlinie“ zugrunde: eine rhythmisierte Zwölftonmelodie, die in ihren verschiedenen abgeleiteten Erscheinungsformen den Satz prägt. Als besondere Art der Ableitung erscheint die Urlinie als vierfach augmentierte Form. Betritt sie die Bühne, löst sich der Satz aus der strengen Kontrapunktik. Die Fassung für Kammerorchester versucht nicht, die zugrunde liegenden kompositorischen Strukturen durch die Orchestration hervorzuheben; diese werden sogar durch die Orchestration verschleiert. Teilweise steht der musikalische Satz im Spannungsverhältnis Streichquartett-Kammerorchester: Immer wieder schimmert die ursprüngliche Fassung für Streichquartett durch das kammerorchestrale Gewebe hindurch."
Werkeinführung, Thomas Wally, abgerufen am 03.11.2021 [http://www.thomaswally.com/assets/we_4bagatellen_ko.pdf]

Uraufführung
16. April 2011 - Kulturfabrik Hainburg
Mitwirkende: *Klangvereinigung Hainburg,* Johannes Wildner (Dirigent)

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum